



Themen der Sexualberatung

- sexuelle Funktionsstörungen: Lustlosigkeit, Orgasmusstörungen, Schmerzen beim Geschlechtsverkehr, frühzeitiger Samenerguss, Erektionsstörungen, Vaginismus
- Probleme mit sexuellen Neigungen, Verhaltensweisen, sexuellen Phantasien, gesteigertem sexuellem Verlangen (Sexsucht), Fetischismus mit Leidensdruck
- Sexuelle Probleme in der Partnerschaft, sexuelle Unzufriedenheit
- Störungen der Sexualität auf Grund von besonderen Lebensereignissen (u.a. nach der Schwangerschaft, Trennung vom Lebenspartner)
- Sexualität bei Krankheit oder Behinderung: bei Krebserkrankung, nach Operationen, chronischen Erkrankungen, in Folge von Medikamenteneinnahme, Veränderungen im Alter
- sexuelle Traumata



Terminvereinbarung:

Die Sexualberatung und Paartherapie wird durchgeführt von Dr. Frank Jurke, Oberarzt der Klinik für Urologie. Die Terminvereinbarung ist telefonisch (Anrufbeantworter) oder per E-Mail möglich.

Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, damit sich Dr. Jurke bei Ihnen melden kann. Alles Weitere wird dann persönlich besprochen.

Kontakt:

Klinikum Gütersloh gGmbH
Klinik für Urologie
Reckenberger Straße 19
33332 Gütersloh

Dr. Frank Jurke
Facharzt für Urologie,
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Sexualmedizin, Sexualtherapie und Sexualwissenschaft



 0 52 41 · 83 - 24 62 2
 sexualtherapie@klinikum-guetersloh.de
 www.klinikum-guetersloh.de/sexualtherapie



KLINIKUM GÜTERSLOH

Sexualberatung und Paartherapie





Raum für vertrauensvolle Gespräche und professionelle Beratung

(Paar-)Beratung bei sexuellen Störungen

Eine glückliche Paarbeziehung gehört für die meisten Menschen zu den wichtigsten Lebenszielen. Sexualität ist hier ein zentraler Bereich. Die Unzufriedenheit mit dem eigenen Sexualleben ist allerdings weit verbreitet: Aus Studien ist bekannt, dass mehr als ein Drittel der Frauen und Männer unter sexuellen Störungen leiden. Diese können sich als Lustlosigkeit, Erregungsstörungen, Potenzprobleme, Schmerzen beim Geschlechtsverkehr o.ä. darstellen.

Sexuelle Störungen und Probleme in der Partnerschaft bedingen einander. Darin spiegelt sich immer auch die Beziehungsdynamik wider. Sind die Beziehungsprobleme zu groß, kann der Blick für mögliche Lösungsansätze verstellt sein. Eine Paarberatung kann hier unterstützen und Ansätze finden, wie Sie Ihre Probleme lösen können.

Das Spektrum möglicher sexueller Probleme ist vielfältig. Kein Thema wird in unserer sexualmedizinischen Beratung ausgeschlossen. Unsere Stärke ist die ganzheitliche medizinisch/urologische und sexualtherapeutische Kompetenz.

Möglichkeiten der Sexualberatung

Sexualität ist vielschichtig und facettenreich – ebenso wie die Störungen und die Probleme, die mit ihr und durch sie entstehen können. Wir unterstützen Sie dabei, diese sexuellen Probleme und Störungen zu diagnostizieren und deren Ursache zu finden. Falls gewünscht, informieren und beraten wir Sie über mögliche medikamentöse und psychotherapeutische Behandlungsoptionen.

Manchmal zeigt ein professioneller Blick von außen neue Wege und Möglichkeiten auf und hilft bei der Bewältigung von schwierigen Situationen. Wir beraten Sie deshalb gerne auch bei Konflikten und Problemen, die durch die sexuelle Störung entstanden sind oder mit ihr einhergehen. Dabei bieten wir Ihnen sowohl eine Einzel-, als auch eine Paartherapie an.

Dauer und Kosten

Sexualberatungen und Paartherapien sind grundsätzlich keine Kassenleistungen und müssen von den Patienten selbst bezahlt werden.

Ein Beratungstermin dauert 50 Minuten.

Damit beide Partner genügend Zeit haben, sind bei Paarberatungen Gespräche von 80 Minuten sinnvoll.

Es gibt keine festgelegte Anzahl von Beratungsgesprächen, sondern Sie entscheiden, ob weitere Treffen benötigt werden. Nicht selten reicht ein ausführliches Beratungsgespräch aus, um wichtige Fragen zu klären und Lösungsansätze anzustoßen. Meist sind jedoch zwischen fünf und zehn Termine notwendig.

Die Beratungsgespräche werden jeweils einzeln abgerechnet. Das Honorar richtet sich nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ). Sie erhalten eine schriftliche Rechnung.

Orgasmusstörungen

Erektionsstörungen Sexualität bei Krankheit oder Behinderung

Sexuelle Probleme in der Partnerschaft Lustlosigkeit

Vaginismus Fetischismus mit Leidensdruck

Probleme mit sexuellen Neigungen sexuelle Traumata

sexuelle Unzufriedenheit Störungen der Sexualität auf Grund eines Lebensereignisses